

Bayerischer Fernsehpreis 2016: Annette Frier und Lisa Wagner für UFA FICTION-Produktionen nominiert

Potsdam, 26. April 2016. Die Nominierungen für den Bayerischen Fernsehpreis 2016 als beste Schauspielerin und bester Schauspieler in den Bereichen „Fernsehfilme/Serien und Reihen“ stehen fest. Wie die Bayerische Medienministerin Ilse Aigner gestern bekannt gab, zählen Annette Frier und Lisa Wagner für die **UFA FICTION**-Produktionen **ZWEI LEBEN. EINE HOFFNUNG** bzw. **LETZTE AUSFAHRT GERA – ACHT STUNDEN MIT BEATE ZSCHÄPE** zu den Nominierten.

Annette Frier spielt in dem TV-Movie **ZWEI LEBEN. EINE HOFFNUNG**, der im März 2016 in SAT.1 ausgestrahlt wurde, eine Transplantationschirurgin, die um eines der wenigen Spenderorgane für ihren Patienten kämpft.

Aus der Begründung der Jury:

„Sie ist sich den Herausforderungen bewusst und bereit, gemeinsam zu handeln. In ‚Zwei Leben. Eine Hoffnung‘ spielt Annette Frier diese moderne Figur der Ärztin Dr. Hellweg auf kongeniale Weise. Inmitten eines beeindruckenden Ensembles gründet sie das mitfühlende und gleichzeitig pragmatische Zentrum, um das sich alle wichtigen Fragen und dramatischen Konflikte des Films immer rascher drehen. Als dessen humanitärer Anker droht sie im Verlauf der Ereignisse fast selbst aus dem Boden gerissen zu werden, was sie uns dank ihres immer anfassbaren Spiels äußerst intensiv miterleben lässt. Wie sich in ihren Augen das Drama im OP widerspiegelt, ist große Schauspielkunst.“

ZWEI LEBEN. EINE HOFFNUNG ist eine **UFA FICTION**-Produktion im Auftrag von SAT.1. Regie führte Richard Huber nach einem Drehbuch von Benedikt Röskau. Für die Redaktion bei SAT.1 zeichnet Wolfgang Oppenrieder verantwortlich. Produzent ist Joachim Kosack, Producer Martin Bromber.

Ebenfalls Aussichten auf einen Preis als beste Schauspielerin in den Kategorien „Fernsehfilme/Serien und Reihen“ hat Lisa Wagner, die u.a. für ihre darstellerische Leistung in der **UFA FICTION**-Produktion **LETZTE AUSFAHRT GERA – ACHT STUNDEN MIT BEATE ZSCHÄPE** nominiert ist.

Aus der Begründung der Jury:

„Lisa Wagner ist eine vielfältige Schauspielerin, die von der ‚Frau von nebenan mit Schnauze‘ in den ‚Vorstadttrockern‘ über die Krimi-Protagonistin in den verschiedensten Tatort-Auftritte bis hin zu einer der ganz besonderen Kommissarinnen des deutschen Fernsehens brilliert. Dass sie aber in der Produktion ‚Letzte Ausfahrt Gera – Acht Stunden mit Beate Zschäpe‘ eine so tiefgehende Sicht in das Innerste dieser schweigenden Figur geben kann, ist ein wahrer Glücksfall. Erstmals bekommt man ein Gefühl von der Banalität und zugleich Raffinesse dieser Person. Dank der Dialoge, die sie auf der Besuchsfahrt zu ihrer Großmutter mit dem begleitenden Kommissar (gespielt von Joachim Krol) führt, versteht man etwas von ‚ihrem Kosmos‘, in den sich die Schauspielerin Lisa Wagner hinein-

gewagt hat. Sie identifiziert sich nicht mit der Komplizin zweier Mörder, sie lehnt sie persönlich strikt ab – und macht diesen ‚schizophrenen Job‘ zu einer außerordentlichen schauspielerischen Leistung.“

LETZTE AUSFAHRT GERA – ACHT STUNDEN MIT BEATE ZSCHÄPE ist eine Produktion der AVE Gesellschaft für Fernsehproduktion in Zusammenarbeit mit **UFA FICTION** im Auftrag des ZDF. Regie führte Raymond Ley, der das Drehbuch gemeinsam Hannah Ley schrieb. Produzenten sind Nico Hofmann (UFA FICTION) und Walid Nakschbandi (AVE); Producer ist Marc Lepetit (UFA FICTION). Für die Redaktion im ZDF zeichnen Stefan Brauburger und Stefan Mausbach verantwortlich.

Medienministerin Ilse Aigner wird den Bayerischen Fernsehpreis stellvertretend für Bayerns Ministerpräsident Horst Seehofer in einer festlichen TV-Gala im Münchner Prinzregententheater am 3. Juni 2016 verleihen.

Kontakt
Anja Käumle
Leitung Presse UFA FICTION
Tel +49 331 70 60 – 379
Anja.Kaeumle@ufa.de
www.ufa-fiction.de
www.facebook.com/UFAFiction